



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Harburg

Antwort / Stellungnahme des Bezirksamtes	Drucksachen-Nr.: 21-2845.01
	Datum: 23.03.2023

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Hauptausschuss	

Antwort zur kleinen Anfrage CDU betr. Beschilderung Kunstpfad - hier: Kunstobjekt "Cube and Trees"

Sachverhalt:

Seit 2014 befindet sich die Installation „Cube and Trees“ - ein roter, offener Kubus aus pulverbeschichteten Aluminiumprofilen - im großen Silberhorn auf der Rasenfläche zwischen Rathaus und altem Bauamt.

Bis vor einigen Monaten wies eine kleine Messingtafel auf einem Holzpfahl am Rande der Rasenfläche auf die Installation des Bildhauers HD Schrader hin.

Irgendwann verschwand die kleine Messingtafel. Der marode Holzpfahl wurde mittlerweile entfernt. Lediglich die in den Gehweg eingelassene Bronze-Bodenmarke „Kunstpfad“ ist als Hinweisgeber übriggeblieben. Denn das Kunstobjekt ist Teil der für Harburger und auswärtige Gäste gleichermaßen interessanten als Pfad angelegten Aneinanderreihung von Kunst im öffentlichen Raum.

In der Antwort zu unserem Antrag 21-0952.01 aus 2021 zur Überarbeitung des Kunstpfades hatte das Bezirksamt seinerzeit ausgeführt, dass bei der Befassung mit der Thematik Ideen für eine verbesserte und weniger für Vandalismus und Umwelteinflüsse anfällige Beschilderung entstanden wären, die in die Berechnungen als Alternativen eingeflossen seien. Die beschriebenen Maßnahmen (Ausschilderung und Bodenmarken) sollten danach noch im Jahr 2021 beauftragt werden.

Wir fragen die Verwaltung bzw. das Fachamt Management des öffentlichen Raums:

1. Haben alle Kunstwerke des Kunstpfades wie angekündigt im Jahr 2021 neue Beschilderungen erhalten?

Wenn nein, warum nicht?

2: Wie haben sich neue Beschilderungen gegen Vandalismus und Umwelteinflüsse bewährt?

Wenn nein, warum nicht?

3. Werden zerstörte oder nicht mehr vorhandenen Beschilderungen generell zeitnah ersetzt, um die Attraktivität des Kunstpfades zu erhalten?

Wenn nein, warum nicht?

4. Wann konkret wird die Beschilderung für die Installation "Cube and Trees" erneuert? In welcher Form?

Wenn nein, warum nicht?

Hamburg, den 07.03.2023

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Bezirksamt Harburg

23. März 2023

Das Bezirksamt Harburg nimmt zu der kleinen Anfrage CDU, Drs. 21-2845 wie folgt Stellung:

1. *Haben alle Kunstwerke des Kunstpfades wie angekündigt im Jahr 2021 neue Beschilderungen erhalten?*

Wenn nein, warum nicht?

Aufgrund personeller Ressourcenknappheit und zugleich angestiegener Aufgaben im zuständigen Fachamt, konnte das Projekt Neubeschilderung bisher noch nicht abgeschlossen werden. Im 2.Quartal 2023 ist die Umsetzung geplant; ausreichend Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

2. *Wie haben sich neue Beschilderungen gegen Vandalismus und Umwelteinflüsse bewährt?*
Wenn nein, warum nicht?

Siehe Antwort zu 1.

3. *Werden zerstörte oder nicht mehr vorhandenen Beschilderungen generell zeitnah ersetzt, um die Attraktivität des Kunstpfades zu erhalten?*

Wenn nein, warum nicht?

Die Verwaltung ist im Rahmen der finanziellen Ressourcen bestrebt, zerstörte oder abhanden gekommene Beschilderungen am Kunstpfad zeitnah zu ersetzen.

4. *Wann konkret wird die Beschilderung für die Installation "Cube and Trees" erneuert? In welcher Form?*

Wenn nein, warum nicht?

Richtigstellung:

Die in der Fragestellung genannte Messingtafel auf einem Holzpfeiler beinhaltete einen Hinweis auf das Kunstwerk „Großes Normandiestück“ (Ulrich Rückriem), welches sich auf der Rasenfläche befindet. Eine Hinweistafel für den „Cube and Trees“ des Bildhauers HD Schrader hat es nie gegeben, da dieses Objekt kein offizieller Bestandteil des Kunstpfades ist.

Im Rahmen der kompletten Neubeschilderung des Kunstpfades wird auch das „Normandiestück“ eine neue Hinweistafel erhalten.

Fredenhausen